

B. Wehberg in Osnabrück.
 Rippel, G., die Schönheit der katholischen Kirche, dargestellt in ihren äußeren Gebräuchen in u. außer dem Gottesdienste f. das Christenvolk. Neu bearb. u. hrsg. v. H. Simioben. Billige Volksausg. 8°. (510 S.) * 1. —; geb. * 1. 50

George Westermann in Braunschweig.
 Westermann's Holzchnitt-Illustrations-Katalog zum Gebrauch f. Buchhändler u. Buchdrucker. 10. Nachtrag, enth. Nr. 7851—8663. Imp.-4°. (12 S. u. S. 1441—1652) †** 8. 20

Wiegandt & Schott (Karl Georg Wiegandt) in Berlin.
 Lindemann, W., Jesus, die Himmelskür. Ein Jahrgang Predigten üb. die vom sel. D. Nisch ausgewählten Sonn- u. Festtags-Evangelien. 1. Lfg. gr. 8°. (IV, 48 S.) * —. 60

Konrad Wittwer's Verlag in Stuttgart.
 Lambert u. Stahl, Arbeiter-Wohnungen. Einzelhäuser f. 1 Familie u. Doppelhäuser f. 2 u. 4 Familien in farb. Darstellg. 12. (Schluss-) Lfg. Fol. (5 Taf.) In Mappé * 3. —

Carl Zieger Nachf. (Ernst Rhode) in Berlin u. Wien.
 † Dickens', Ch. [Boz], sämtliche Werke Neueste Ausg. 1. Serie. 15. u. 16. Lfg. 8°. bar à —. 40; in Halbfsgn. à —. 20
 David Copperfield. Aufs. neue durchgesehen v. J. E. Wessely. (2. Bd. S. 137—328)

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Franz Deuticke Verlag in Wien. 7184
 Bouveret, Die Neurasthenie, dtsh. v. Dornblüth.
 Gowers, Die Ophthalmoskopie i. d. inneren Medizin, dtsh. v. Grube.
H. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg. 7186
 Phonetische Studien, hrsg. v. W. Vietor. VI. 1. Heft.
 v. Dommer, Die ältesten Drucke aus Marburg in Hessen 1527—1566.

Friedrich Frommanns Verlag (G. Hauff) in Stuttgart. 7186
 Diez, Julius Klaiber.
Edgar Herfurth & Co. in Leipzig. 7188
 Blum, die Wahrheit über die Emser Depesche vom 13. Juli 1870.
G. S. Mittler & Sohn in Berlin. 7185
 Dick u. Kretschmer, Handbuch der Seemannschaft. 1. Lieferung.
Georg Nauck (Fritz Nahe) in Berlin. 7186
 Neuer Theater-Almanach für das Jahr 1893. 4. Jahrgang.
Robert Peppmüller in Göttingen. 7188
 Schlüter, Untersuchungen zur Geschichte der altsächs. Sprache. 1. Theil.
Josef Sásár in Wien. 7186
 Filatow, klinische Vorlesungen über Diagnostik und Therapie der Darmkatarrhe der Kinder. Nach der dritten russischen Aufl. übers. von Polonsky.
G. H. Seemann in Leipzig. 7186
 Deutsche Konkurrenzen hrsg. von Neumeister u. Häberle.
 Heft 5: Villenkonkurrenz für Halle.
 Heft 6—8: Central-Bahnhofsgebäude-Konkurrenz für Dresden.
F. Tempel in Wien. 7185
 Publikationen der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien: Fortsetzungen und Neuigkeiten.
Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart. 7188
 Allers, Fürst von Bismard. 3. Aufl.
Bandenhoed & Ruprecht in Göttingen. 7185
 Bithorn, Ad Harnacks Theologie und die kirchlichen Bedürfnisse der Gegenwart. 2. Aufl. (3. Tausend.)
G. Welter in Paris. 7188
 Histoire littéraire de la France. Tome XVI.
 Gautier, les épopées françaises. Tome II, première partie.

Anzeigebblatt.

**Gerichtliche
 Bekanntmachungen.
 Zwangsversteigerung.**

[47819] Am Donnerstag, den 24. November d. J., nachmittags 1 Uhr, werde ich im Hause des Brauereibesizers Herrn Knispel zu Topper folgende Gegenstände öffentlich meistbietend gegen gleich bare Bezahlung versteigern: 5 Bücherschränke mit Büchern verschiedenen Inhalts, der Rittergutsbes. Isabella Freim von Manteuffel gehörig. Nähere Auskunft über die Pfandobjekte erteilt Herr Buchhändler Reiter in Croffen a. D.
 Neubrück, den 19. November 1892.
 Laenger, Vollziehungsbeamter.

**Geschäftliche Einrichtungen
 und Veränderungen.**

München, im November 1892.
 [47688]
P. P.
 Wir beehren uns, Ihnen hierdurch die ergebene Mitteilung zu machen, dass wir hierorts in günstiger Lage, Theatinerstrasse 51, eine **Musikalien- und Instrumenten-Handlung** unter der Firma:
Otto Bauer & Co.
 am 1. November errichtet haben.

Während einer 17jährigen Zeitdauer hat unser Herr Bauer seine geschäftlichen Erfahrungen in den geachteten Häusern Gebrüder Hug in Basel, F. Ries in Dresden, und zuletzt als Leiter der Hof-Musikalienhandlung Alfred Schmid in München gesammelt.

Genauere Kenntnis der Platzverhältnisse und zahlreiche Bekanntschaften, speziell in musikalischen Kreisen, lassen uns hoffen, dass unser Unternehmen von günstigem Erfolge begleitet sein wird.
 Unsere Vertretung in Leipzig haben die Herren Gebrüder Hug übernommen, dieselben werden stets in der Lage sein, Festverlangtes bei Kreditverweigerung bar einzulösen.

Wir halten uns Ihrem Wohlwollen bestens empfohlen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Otto Bauer & Co.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

[47390] Hildesheim, Mitte November 1892.

P. P.

Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, dass wir am hiesigen Platze unter der Firma

Sievers & Weishoff

eine **Sortiments- u. Antiquariats-Buchhandlung** eröffnet haben, in welcher wir vorzugsweise die katholische Richtung zu pflegen gedenken.

Gestützt auf die Erfahrungen, welche wir durch die bisherige Thätigkeit in unserm Be-

rufe zu sammeln vermochten, und auf ausreichende finanzielle Mittel, glauben wir an der Hand eingehender Kenntnis der lokalen und provinziellen Verhältnisse und mit Hilfe unserer vielfachen Beziehungen auf eine gedeihliche Entwicklung unseres Unternehmens rechnen zu dürfen.

An die Herren Verleger beehren wir uns die ergebene Bitte um gütige Kontoeröffnung zu richten mit der Versicherung, dass wir das uns geschenkte Vertrauen dankbar anerkennen und durch die gewissenhafteste Erfüllung unserer Verbindlichkeiten rechtfertigen werden.

Unseren Bedarf wählen wir selbst, werden aber diejenigen Herren Verleger, für deren Verlag wir eine besondere Verwendung haben, um unverlangte Uebersendung ihrer Novitäten bitten.

Die Vertretung unserer Firma übernahm freundlichst Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig, welcher in den Stand gesetzt ist, Festverlangtes bei Kreditverweigerung gegen bar einzulösen.

Indem wir uns Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehlen, zeichnen

hochachtungsvoll

Sievers & Weishoff.

Referenz: **Ferdinand Schöningh** in Osnabrück.
 Bankreferenz: **J. H. Pistorius** in Hildesheim.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens ist in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

[47888] Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem heutigen Tage am hiesigen Platze eine Buch- und Schreibmaterialienhandlung errichtet habe.

Meine Kommission für Leipzig hat Herr **R. Strecker** zu übernehmen die Güte gehabt.